



**EINTRITT
FREI!**

SOMMERKINO

Do., 23.7. – Fr., 24.7.2026

Einlass: ab 19:30 Uhr | Beginn: jeweils 20:30 Uhr
im Hof der SPARKASSE Herzogenburg, Rathausplatz 9-10
(bei Schlechtwetter im SPARKASSENSAAL, Rathausplatz 9-10)

DO • 23. Juli 2026

„Die leisen und die großen Töne“

Tragikomödie
(Frankreich 2024, 103 Min., ab 0 Jahren)



FR • 24. Juli 2026

**„Willkommen in den Bergen
– Versetzung mit Aussicht“**

Komödie, Drama
(Italien 2024, 113 Min., ab 12 Jahren)



Eintritt frei | Für das leibliche Wohl ist gesorgt
Der Kulturausschuss freut sich über Ihren Besuch!

SOMMERKINO

Do., 23.7. – Fr., 24.7.2026



DO • 23. Juli 2026

„Die leisen und die großen Töne“

Tragikkomödie (Frankreich 2024, 103 Min., ab 0 Jahren)

Zwei Brüder, ein Schicksal, eine Leidenschaft: Thibaut, gefeierter Dirigent von Weltrang, erfährt mitten in seinem glamourösen Leben, dass er adoptiert wurde und einen Bruder hat, von dem er nicht wusste. Jimmy ist Küchenhilfe in einer Schulkantine und spielt Posaune in der bescheidenen Blaskapelle seiner Heimatstadt.

Zwei Welten, die kaum unterschiedlicher sein könnten – und doch verbindet sie dieselbe Liebe zur Musik. Als Thibaut das wahre Talent seines Bruders entdeckt, will er ihm die Chance geben, die ihm nie vergönnt war: seinem Herzen zu folgen und mit seinem kleinen Orchester bei einem nationalen Wettbewerb ordentlich aufzuziehen.

Benjamin Lavernhe und Pierre Lottin brillieren in dieser warmherzigen, mitreißenden Geschichte über Familie, Talent und den Mut, das eigene Leben neu zu dirigieren.

FR • 24. Juli 2026

„Willkommen in den Bergen – Versetzung mit Aussicht“

Komödie, Drama (Italien 2024, 113 Min., ab 12 Jahren)

Nach 40 Jahren im hektischen Rom wagt Lehrer Michele Cortese den kompletten Neustart: Versetzung in ein verschneites Bergdorf in den Abruzzen, wo nur noch sieben Kinder die kleine Dorfschule besuchen. Schnee, Kälte und dörfliche Eigenheiten stellen den Großstädter zunächst vor echte Herausforderungen. Dank seiner herzlichen Kollegin Agnese und den quirligen Schulkindern findet Michele nach und nach seinen Platz. Gerade als sich alles zum Guten wendet, droht der Schule die Schließung: zu wenige Anmeldungen.

Michele beginnt einen Wettlauf gegen die Zeit, um Schule und Dorf zu retten. Die Fernsehnachrichten bringen ihn auf eine geniale Idee.

Herzerwärmend, komisch und mit viel Italien-Flair: kein Wunder, dass dieser Film ganz Italien begeisterte – mit 1,1 Millionen Kinobesuchern einer der erfolgreichsten Filme der letzten Jahre!

